

Zwei Kriminelle im Kampf um die Macht in der CDU

Die Welt wie sie ist ist nicht die Welt, die wir sehen. Beherrscht wird die Welt seit Jahrhunderten von Satanisten. Ihre Repräsentanten sind bis zum geistigen Nullpunkt degenerierte Psychopathen. Ihre Machtzentren sind Vatikan, Israel und die USA. In den Vereinigten Staaten tobt gerade
« die letzte Schlacht ».

Diese Psychopathen verfügen noch über die entscheidenden Instrumente: Das Geld-, das Medien- und das Pharmamonopol sowie den Militärisch-Industriellen Komplex. Das Einheits-Parteiensystem wurde installiert, um diese Macht wirkungsvoll auszuüben. Sie handeln aus dem Untergrund heraus, aus Geheimbünden und Logen. Dafür bedienen sie sich ihrer Marionetten in Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Unsere Politiker sind nichts weiter als korrupte, erpressbare Befehlsempfänger, die an der Basis operieren.

Diese beiden hochdotierten Polit-Marionetten bewerben sich derzeit um den Vorsitz im CDU Kadaver des kommunistischen Blockparteiensystems.



Armin Laschet
Ministerpräsident NRW



Friedrich Merz
Liquidator WestLB

Unser Rechtsanspruch gegen die ehemalige WestLB wurde von der Landesregierung und der Staatsanwaltschaft von NRW über Jahre hinweg verschleppt und vertuscht.

Hat Friedrich Merz als Liquidator der WestLB in Verbindung mit dem saudischen Königshaus und der Staatsanwaltschaft Düsseldorf, im Zusammenspiel mit der Landesregierung NRW, die Seiger - Millionen und - Immobilien bewusst und vorsätzlich unterschlagen? Vervollständigen Sie sich selbst ihr Bild anhand der vorliegenden Dokumente und Beweise.

In der Anlage befindet sich das PDF zur Email-Korrespondenz mit dem Justizministerium NRW.

Der nachfolgende Link führt Sie zur vollständigen Dokumentation
» Merz - West-LB «

[Hier die vollständige Dokumentation
Teildokument im PDF-Format](#)



Staatsanwaltschaft - Postfach 101122 - 40002 Düsseldorf

18. NOV. 2020

Seite 1

Herrn
Johannes W F Seiger
Dorfstr. 13 Apt. 05
14979 Großbeeren

Aktenzeichen
120 AR 617/19 A
bei Antwort bitte angeben

Durchwahl:

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Fritz-Roeber-Str. 2
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211-6025 0
Telefax: 0211-6025 2929

Verfahren gegen Sie

Ihr Schreiben vom 22.09.2020

Sehr geehrter Herr Seiger,

zur Beantwortung Ihres vorbezeichneten Schreibens erlaube ich mir auf das hiesige Schreiben vom 9. August 2019 Bezug zu nehmen.

Hochachtungsvoll


Simonis
Staatsanwalt



Seite 1 von 2

09.11.2020

Aktenzeichen
4121 E - III. 224/20
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiterin: Frau Dr. Heidel
Telefon: 0211 8792-308

Herrn
Johannes W. F. Seiger
Dorfstraße 13 Apt. 105
14979 Großbeeren

Ihre Eingabe vom 29.10.2020

Sehr geehrter Herr Seiger,

wunschgemäß teile ich Ihnen die Anschriften (Post und Email) des Generalstaatsanwalts in Düsseldorf und des Leitenden Oberstaatsanwalts in Düsseldorf mit.

Diese lauten:

Der Generalstaatsanwalt in Düsseldorf
Postfach 19 01 52
40111 Düsseldorf
poststelle@gsta-duesseldorf.nrw.de

Der Leitende Oberstaatsanwalt in Düsseldorf
Postfach 10 11 22
40002 Düsseldorf
poststelle@sta-duesseldorf.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Martin-Luther-Platz 40
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211 8792-0
Telefax: 0211 8792-456
poststelle@jm.nrw.de
www.justiz.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
ab Hbf mit Linien U 76, U 78
oder U 79 bis Haltestelle
Steinstraße / Königsallee

Deutsche Post
FR 15.10.20 0,80



4D 1314 14AE
00 007E DDB3



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen
40190 Düsseldorf



Ministerium der Justiz
des Landes Nordrhein-Westfalen
40190 Düsseldorf

Eingang 27.10.2020

1471 gr

Nicht nachsenden!
Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück!



Mit Recht in die Zukunft
www.justiz.nrw.de



Ministerium der Justiz Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Seite 1 von 1

Herrn
Johannes W. F. Seiger
Dorfstraße 13 Apt. 105
14979 Großbeeren

14.10.2020

Aktenzeichen
4121 E - III. 224/20
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter: Herr Glasner
Telefon: 0211 8792-308

Ihre Eingabe vom 22.09.2020

Sehr geehrter Herr Seiger,

auch Ihr vorbezeichnetes Schreiben, das mich über die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen erreicht hat, habe ich zuständigkeitshalber an den Leitenden Oberstaatsanwalt in Düsseldorf übersandt. Auf mein Schreiben vom 14.09.2020 nehme ich Bezug.

Auch etwaige in Zukunft übersandte Schreiben und Unterlagen werde ich den zuständigen Stellen weiterleiten, ohne deren Entscheidungen vorzugreifen. Es empfiehlt sich daher, dass Sie Ihr Anliegen unmittelbar dahin richten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich Sie künftig von der Weiterleitung nicht mehr gesondert unterrichten werde.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Glasner

Beglaubigt

Regierungsbeschäftigte



Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Martin-Luther-Platz 40
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211 8792-0
Telefax: 0211 8792-456
poststelle@jm.nrw.de
www.justiz.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
ab Hbf mit Linien U 76, U 78
oder U 79 bis Haltestelle
Steinstraße / Königsallee

ordrhein-Westfalen



07.10.2020
Seite 1 von 1

Aktenzeichen
BC-2020-2318233
Referat LPA 6

nrwdirekt@nrw.de
Telefon ServiceCenter
0211 837 1001
Telefax ServiceCenter
0211 837 1570

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



schet vom

Landes
geprüft.

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen
40190 Düsseldorf



4D 1314 14AE
00 007D EE91

Deutsche Post
FR 08.10.20 0,80

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 837-01
Telefax 0211 837-1150
poststelle@stk.nrw.de
www.land.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel
Haltestelle Poststraße:
Rheinbahn Linien
706,708,709



Ministerium der Justiz Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Herrn
Johannes W. F. Seiger
Dorfstraße 13 Apt. 105
14979 Großbeeren

Poststempel 22.09.
Posteingang 23.12.20
Trebbin
4/17

Seite 1 von 1

14.09.2020

Aktenzeichen
4121 E - III. 224/20
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter: Herr Glasner
Telefon: 0211 8792-308

Ihre Eingabe vom 02.09.2020

Sehr geehrter Herr Seiger,

mit Ihrem vorbezeichneten Schreiben haben Sie sich an Herrn Ministerpräsidenten Laschet gewandt. Die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen hat mir Ihr Schreiben zuständigkeithalber weitergeleitet.

Sie beanstanden die Sachbehandlung durch die Staatsanwaltschaft Düsseldorf, die Ihnen keine Auskunft über den Sachstand in einem Ermittlungsverfahren mit Bezügen zur ehemaligen WestLB erteile. Hierzu bemerke ich:

Über Beanstandungen staatsanwaltschaftlicher Maßnahmen befindet in meinem Geschäftsbereich zunächst die örtlich und sachlich zuständige Behörde. Staatsanwältinnen und Staatsanwälte unterliegen einer dreistufigen Aufsicht und Leitung: durch ihre Behördenleitung, durch die zuständige Generalstaatsanwältin beziehungsweise den zuständigen Generalstaatsanwalt und - erst in letzter Instanz - durch das Ministerium der Justiz. Das Gerichtsverfassungsgesetz sieht dies so vor. Nach ständiger Übung pflege ich der Entscheidung der zunächst zuständigen Behörden nicht vorzugreifen. Sie werden Verständnis dafür haben, dass ich auch in Ihrem Fall von dieser ständigen Übung nicht abweichen kann. Ich habe Ihre Eingabe deshalb zur Prüfung und ggfs. weiteren Veranlassung an den Leitenden Oberstaatsanwalt in Düsseldorf weitergeleitet.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Glasner
Beglaubigt

Regierungsbeschäftigte



Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Martin-Luther-Platz 40
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211 8792-0
Telefax: 0211 8792-456
poststelle@jm.nrw.de
www.justiz.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
ab Hbf mit Linien U 76, U 78
oder U 79 bis Haltestelle
Steinstraße / Königsallee